

Amelung mit Achtungserfolg

Verdener Pilot verpasst Deutsche Meisterschaft im Segelfliegen nur knapp

VERDEN ■ Der Verdener Luftfahrt-Verein kehrte mit einem Achtungserfolg von den offenen niedersächsischen Jugend-Segelflugmeisterschaften in Hoya zurück. Nachwuchs-Pilot Eike Amelung belegte im 30 Teilnehmer starken Feld einen fünften Platz und verpasste dabei nur hauchdünn die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften.

Ein dritter Rang hätte für die Teilnahme an der nationalen Entscheidung gereicht. Lediglich 1,4 Punkte fehlten ihm schließlich gegen starke Konkurrenz vor allem aus Celle, Nordholz und Bückeburg für das Ticket zu den nationalen Titelkämpfen. Der zweite Verdener Pilot Santos Blume schnitt bei seinem Wettkampf-Debüt nach gutem Auftakt mit einem Mittelplatz ab.

Drei Wertungsflüge waren zu absolvieren, ehe das Ergebnis feststand. Nach dem Start aus der Winde und Ausklinghöhen von rund 400 Metern zeichneten die Piloten eine Acht unter die Wolken, führten Rollübungen mit „winkenden Flügeln“ aus und wendeten schließlich anspruchsvolle Landetechniken an.

Für den 18-jährigen Amelung bedeutete der Wettbewerb in Hoya bereits die



Eike Amelung (r.) und Santos Blume mit ihren Urkunden nach der Landesjugendmeisterschaft im Segelfliegen in Hoya.

zweite Teilnahme an landesweiten Titelkämpfen, nachdem er im vergangenen Jahr in Celle Platz neun belegt hatte. Er war jeweils in der vereinseigenen ein-

sitzigen Ka8 gestartet. Für die kommende Saison hat er sich eine Menge vorgenommen. „Mein Ziel ist auf jeden Fall die Deutsche Meisterschaft.“

Es wäre die erste Qualifikation für einen Verdener Segelflieger seit dem Gewinn des Niedersachsentitels von Tobias Kiel vor 15 Jahren.